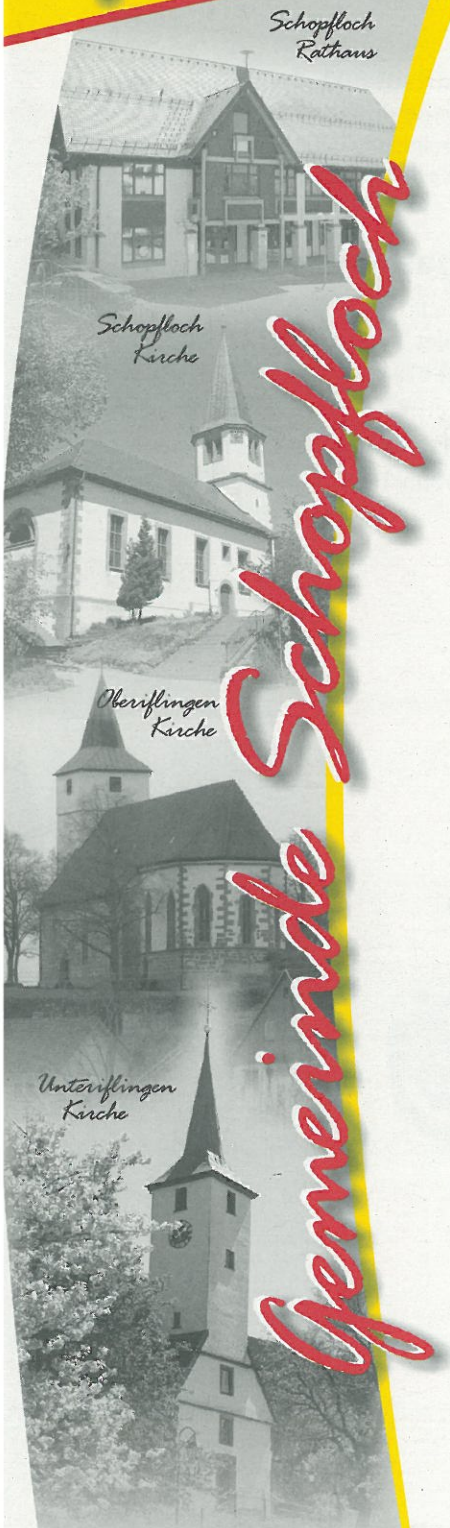
Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen, für den Anzeigenteil Peter Geiger. Druck und Verlag: Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72160 Horb a. N., Telefon 0 74 51/53 44 00, Telefax 0 74 51/53 44 10. Titelblatt gestaltet von Lilli Dell.



Gemeinde Schopfloch

Jahrgang 2017
Freitag,
30. Juni 2017

KW 26

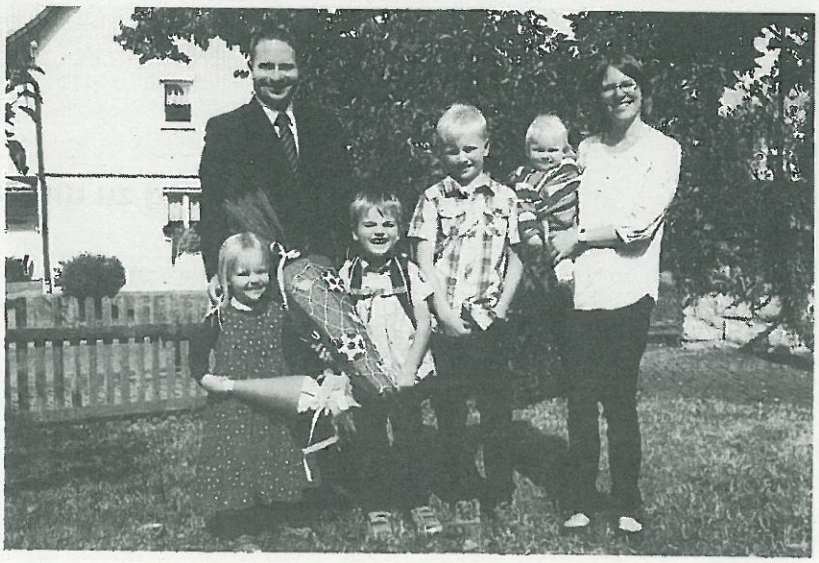
HERZLICHE EINLADUNG ZUM ABSCHIEDSGOTTESDIENST FÜR UNSER PFARREREHEPAAR SONJA UND CORNELIUS KUTTLER

am Sonntag, 2. Juli 2017 um 9.30 Uhr auf dem Haslochhof in Schopfloch.

Im Anschluss gibt es einen Mittagsimbiss, Kaffee und Kuchen auf dem Hof.

Wir freuen uns, wenn Sie daran teilnehmen.

Hartmut Walz, Laienvors. des Gesamtkirchengemeinderates



Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Landkreis Freudenstadt

Am Wochenende und an Feiertagen sind die niedergelassenen Ärzte in der zentralen Notfallpraxis im Krankenhaus Freudenstadt tätig. **Bei akuten Erkrankungen** können Patienten **ohne vorherige Anmeldung** direkt in die Notfallpraxis kommen.

(Erwachsene)
Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Sa., So. und an FT 9 – 21 Uhr

(Kinder)
Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Sa., So. und an FT 9 – 15 Uhr

Wichtige Rufnummern

Rettungsdienst
112

Allgemeiner Notfalldienst
116117

Kinderärztlicher Notfalldienst (Calw u. Freudenstadt)
0180 5 19292160

Augenärztlicher Notfalldienst
01805 19292-123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel.: 07441/867-14. Auch über die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg erhalten Sie Auskunft: http://www.kzvbw.de/

Apothekenbereitschaftsdienst

Samstag, 01.07.2017
Linden-Apotheke, Pfalzgrafenweiler, Tel. 07445 – 8 12 12 oder
Seewald-Apotheke, Besenfeld, Tel. 07447 – 17 00

Sonntag, 02.07.2017
Rosen-Apotheke, Nagold, Tel. 07452 – 8 40 60 oder
Schwarzwald-Apotheke, Baiersbronn, Tel. 07442 – 22 16

Diakonie Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Diakonie
Dornstetten. Glatten. Schopfloch

Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel.: 07443 / 96802-0

Der Charme der 50-er Jahre

Herzliche Einladung zu unserem

Diakoniecafé

Wann: am **Dienstag, 04. Juli 2017**
um 14.30 Uhr – ca. 16.00 Uhr
Wo: **im Gemeindehaus in Schopfloch**

Freuen Sie sich auf einen bunten Nachmittag, an dem wir die 50-er Jahre aufleben lassen wollen!

Diakonie

Dornstetten. Glatten. Schopfloch

Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel.: 0 74 43 / 9 68 02-0

Wir versorgen Sie zu Hause mit erfahrenem Fachpersonal

Unsere Leistungen:

- **Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung:** z.B. Blutdruck- und Blutzuckerkontrolle, Spritzen, Wundverbände, Katheterwechsel
- **Grundpflege** z.B. Hilfe bei der Körperpflege, beim Aufstehen und Zubettgehen, beim Toilettengang
- **Nachbarschaftshilfe** z.B. Wohnungsreinigung, Einkaufen, Wäschepflege, Familienpflege, Betreuung
- **Betreuungsgruppe für Demenzkranke**
- **Palliativpflege, Begleitung Sterbender**
- **Beratung und Schulung zu Hause**

Unser Einsatzgebiet:
Dornstetten Stadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, Tel: 07441/91750)
Glatten mit Böffingen und Neuneck
Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

Pflegedienstleitung:	Bärbel Leiser	**9 68 02-13**
Stellvertretung:	Ludwina Beilharz	**9 68 02-12**
Handy täglich 6.00 – 20.00 Uhr:		**01 51/17 16 81 41**
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe	Ludwina Beilharz	**9 68 02-12**
Geschäftsführung:	Carmen Maier	**9 68 02-11**
Verwaltung:	Dagmar Schindler	**9 68 02-14**
Fax:		**9 68 02-15**
E-Mail:		**info@diakonie-schopfloch.de**
Internet:		**www.diakonie-schopfloch.de**

Am Wochenende sind wir unter folgender Nummer telefonisch erreichbar **0 74 43/96 80 20**

Die Nachtrufbereitschaft für Notfälle gewährleisten wir gemeinsam mit der Sozialstation Pfalzgrafenweiler monatlich im Wechsel. Telefon-Nr. **0 74 43/96 80 20**

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 22. Juni 2017

Wasserleitung zum RÜB Schopfloch, Aufdimensionierung bzw. Ertüchtigung und Neutrassierung

Dipl.-Ing. Autenrieth berichtete, dass beim Befüllen des im Bau befindlichen Retentionsbodenfilterbeckens im Täle die hiermit zusammenhängende Wasserversorgung zum sich anschließenden Aussiedlerhof zusammengebrochen sei. Anhand eines Lageplanes erläuterte er die geplante neue Trasse für die Wasserleitung, der Anschluss ist im Bereich Balmen vor dem Friedhof möglich. Die Kosten schätzt er auf 25.000 – 30.000 Euro.

Der Gemeinderat beschloss die Neutrassierung der Wasserleitung zum RÜB Schopfloch wie vorgeschlagen.

Bebauungsplan „Kirchsteige-Erweiterung, Flurstücks-Nrn. 824/1 und 825/1"

Der Bebauungsplan „Kirchsteige-Erweiterung, Flurstücks-Nrn. 824/1 und 825/1" soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau eines Wohnhauses schaffen.
Die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen waren zu prüfen und die öffentlichen und privaten Belange gerecht gegeneinander und untereinander abzuwägen.
Nach Erläuterung durch Dipl.-Ing. Autenrieth stimmte der Gemeinderat der Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen zu und beschloss den Bebauungsplanentwurf, für welchen nun nochmals eine öffentliche Auslegung und die Anhörung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange auf die Dauer eines Monats erfolgt.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Mettstetter Weg – 2. Erweiterung"

Der vorhabenbezogene Bebauungsplans „Mettstetter Weg – 2. Erweiterung" soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau von Parkplätzen und eines eventuell späteren 3- geschossigen Parkhauses schaffen.
Nach Erläuterung beschloss der Gemeinderat die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Mettstetter Weg – 2. Erweiterung" und stimmte dem Bebauungsplanvorentwurf zu. Es soll eine öffentliche Auslegung und Anhörung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange für die Dauer eines Monats im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung erfolgen.

Nachfolgendem Baugesuch erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen.

- Neubau eines Einfamilienhauses mit angebautem Carport und Garage, Flst. 1103, Steinshalde 66, Oberiflingen

Gemeindlicher Winterdienst, Beschaffung eines Schneepflugs für den neuen Unimog

Herr Meixner führte aus, dass für den Bauhof ein neuer Schneepflug beschafft werden soll, die Kosten schätzt er auf rund 12.000 Euro.
Der bisherige Schneepflug soll beim Winterdienst in den Ortsteilen zum Einsatz kommen. Der dort bisher im Einsatz befindliche Schneepflug soll ertüchtigt und als Reserve behalten werden. Geplant ist, künftig in Spitzenzeiten in den Ortsteilen mit 2 Traktoren, wo dann der Reservepflug in Einsatz kommen wird, zu räumen.
Der Gemeinderat stimmte der Beschaffung eines neuen Schneepflugs zu.

Einführung des neuen Kommunalen Haushaltsrechts

Gemeindekämmerer Herr Meixner berichtete, dass die Verwaltungsschule des Gemeindetags Inhouse-Schulungen zum neuen Kommunalen Haushaltsrecht anbiete, bei denen die Änderungen in Bezug auf die Arbeit des Gemeinderats erläutert und Fragen beantwortet werden. Eine solche Schulung solle etwa im November angeboten werden.
Herr Meixner führte weiter aus, dass beim neuen Kommunalen Haushaltsrecht mindestens zwei Teilhaushalte notwendig seien. Die Verwaltung schlage vor, diese produktbereichsorientiert aufzustellen. Dies erscheine sinnvoll und ausreichend.
Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung entsprechend.

Bebauungsplan „Höhwandel" der Stadt Dornhan-Weiden Flächennutzungsplan, punktuelle Änderung für den Bereich „Stuttgarter Straße", Gemeinde Eutingen im Gäu

Herr Meixner berichtete, dass die Gemeinde im Rahmen der beiden genannten Verfahren angehört werde. Diese betreffen die Gemeinde aber nicht.
Einwendungen wurden nicht erhoben.

Wasserschutzgebiet für Trinkwasserquelle „Engerstal" in Dürrenmettstetten, Sachstand bezüglich geplanter Aufhebung

Nachdem die Stadt Sulz die Wasserversorgung für den Ortsteil Dürrenmettstetten neu geordnet hat, war der Gemeinderat im Herbst letzten Jahres über die geplante Aufhebung des Wasserschutzgebiets „Engerstal" informiert worden.

Ein Großteil dieses Schutzgebietes befindet sich auf Gemarkung Ober- und Unteriflingen. Zwischenzeitlich hat sich der Ortschaftsrat Dürrenmettstetten aber für den Erhalt des Wasserschutzgebietes ausgesprochen. Landwirte aus Ober- und Unteriflingen sind deshalb besorgt, die Angelegenheit war auch dieses Jahr im Gemeinderat angesprochen worden.

Bürgermeister Klaassen berichtete, dass er beim federführenden Landratsamt Rottweil erneut nachgefragt habe. Fakt sei, dass die Stadt Sulz prüfe, ob die Trinkwasserquelle „Engerstal" als Reservebrunnen aufrecht erhalten werden könne. Die Hürden, um diese als Trinkwasserquelle halten zu können, seien aber hoch. Eine Besprechung hierzu sei für Anfang Juli geplant.

Ortsvorsteher Zeller berichtete, dass er von Seiten der Landwirte auf die Angelegenheit angesprochen worden sei. Er sehe es für wichtig an, nachdrücklich auf das starke Interesse der Gemeinde an der Aufhebung des Wasserschutzgebiets hinzuweisen. Eine Teilnahme von Vertretern aus der Gemeinde an der vorgegebenen Besprechung sah er für wichtig an.

Bürgermeister Klaassen sagte zu, sich diesbezüglich mit dem zuständigen Landratsamt Rottweil in Verbindung zu setzen.

Neu!!! Virtueller Rundgang durch Schopfloch, Oberiflingen und Unteriflingen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ab sofort können Sie online auf der Homepage der Gemeinde Schopfloch einen faszinierenden Spaziergang durch Schopfloch, Oberiflingen und Unteriflingen machen. Stefan Schillinger (fotografie5.de) aus Schopfloch hat zusammen mit Jochen Lengler (coppix.de) Luftbildaufnahmen und Bodenaufnahmen von allen drei Ortsteilen gemacht. Hier können Sie Schopfloch, Oberiflingen und Unteriflingen aus ca. 100 Metern aus der Vogelperspektive betrachten und einen Abstecher in z. B. die Veranstaltungshalle, die Iflinger Halle oder die Gemeinschaftsschule Schopfloch machen. Mit einem Klick bekommen Sie über verschiedene Einrichtungen wie Kindergärten, Grillplätze, Ärzte u. v. m. Informationen.

Möchten Sie unserer Gemeinde einen virtuellen Besuch abstatten? Dann besuchen Sie unsere Homepage unter www.schopfloch.de, Die Gemeinde, 360°-Luftbildaufnahmen.

Wir danken Stefan Schillinger und Jochen Lengler für die gute und kreative Zusammenarbeit und wünschen allen Besuchern unserer Homepage viel Spaß bei der virtuellen Erkundung unserer Gemeinde!

Ihre Gemeindeverwaltung

Naturpark Mountainbike-Karte zwischen Neckar, Nagold und Glatt

Ca. 5.500 km Mountainbike- Strecke finden Sie in der neuen, GPS-geeigneten Mountainbike-Karte. Waldachtal, Glatten, Pfalzgrafenweiler, Schopfloch, Dornstetten, Dornhan, Horb und Sulz haben nun ihre Landschaft mit einem Routennetz (390 km) für radsportbegeisterte Mountainbiker erschlossen. Eine Anbindung an den Mountainbike-Crossweg Pforzheim/Basel wurde hergestellt.
Die Mountainbike-Karte mit allen Touren und Wegbeschreibungen erhalten Sie zum Preis von 7,90 Euro bei der Gemeindeverwaltung in Schopfloch und in den Ortschaftsverwaltungen Oberiflingen und Unteriflingen.

Weitere Informationen:
www.naturparkschwarzwald.de

Schankerlaubnis rechtzeitig beantragen

Laut § 3 der Gaststättenverordnung ist der Antrag auf eine Schankerlaubnis nach § 12 des Gaststättengesetzes mindestens 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stengel (Tel.: 9603-0 oder E-Mail: m.stengel@schopfloch.de), zu stellen.

Müllecke

Biotonne

Die nächste Abfuhr der Biotonne findet am
Montag, 03.07.2017, statt.

Schopfloch

Lagerplatz für Feld- bzw. Lesesteine

Da das Ablagern von Feld- bzw. Lesesteinen, welche laufend bei der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung anfallen, in Hecken und im sonstigen freien Gelände nicht erlaubt ist und die Erdablagerungsplätze in der Regel abgesperrt sind, haben der Gemeinderat und die Ortschaftsräte geeignete Lagerplätze ausgewiesen.
In Schopfloch wird als Ablagerungsmöglichkeiten ein Platz im Bereich „Hohe Mauern" zur Verfügung gestellt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass außer Feld- bzw. Lesesteinen keinerlei sonstige Ablagerungen an diesem Platz erfolgen dürfen.
Die Steine werden von Zeit zu Zeit durch den gemeindeeigenen Bauhof abgefahren.
Um Beachtung wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr

Übung Einsatzabteilung Schopfloch

Die nächste Übung der Einsatzabteilung Schopfloch findet am **Freitag, dem 30. Juni 2017, um 19:30 Uhr** im Feuerwehrhaus Schopfloch statt.

Gunter Bauer, Kdt. FF Schopfloch

Oberiflingen

Lagerplatz für Feld- bzw. Lesesteine

Da das Ablagern von Feld- bzw. Lesesteinen, welche laufend bei der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung anfallen, in Hecken und im sonstigen freien Gelände nicht erlaubt ist und die Erdablagerungsplätze in der Regel abgesperrt sind, haben der Gemeinderat und die Ortschaftsräte geeignete Lagerplätze ausgewiesen.
In Ober- und Unteriflingen wird als Ablagerungsmöglichkeit der Platz zwischen den Gewannen Aischbach und Dießener Steig unweit vom Sportplatz Oberiflingen angeboten.
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass außer Feld- bzw. Lesesteinen keinerlei sonstige Ablagerungen an diesen Plätzen erfolgen dürfen. Die Steine werden von Zeit zu Zeit durch den gemeindeeigenen Bauhof abgefahren.
Um Beachtung wird gebeten.

Ende des amtlichen Teils

Von anderen Behörden und Ämtern

GVV Dornstetten

Gemeindeverwaltungsverband Dornstetten – Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Bodenrichtwerte von Schopfloch, Oberiflingen und Unteriflingen zum 31. Dezember 2016 neu ermittelt

Die Bodenrichtwerte der Grundstücke, die im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes oder im Innenbereich liegen, wurden vom Gutachterausschuss zum 31. Dezember 2016 überprüft und in einer Richtwertkarte neu dargestellt. Jedermann kann ab sofort bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses des Gemeindeverwaltungsverbandes Dornstetten, in Dornstetten, Hauptstraße 18, 1. Stock, Zimmer 1.04, Tel. 07443/9604-13, Einsicht in die Richtwertkarte nehmen und Auskunft über die Richtwerte verlangen.
Die Richtwertkarte ist ab sofort bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses erhältlich.

Dornstetten, den 28.06.2017

gez. Karlheinz Bosch, Vorsitzender des Gutachterausschusses

Landratsamt Freudenstadt

Landratsamt wegen Personalversammlung vormittags geschlossen

Wegen einer Personalversammlung sind am **Dienstag, 4. Juli 2017**, alle Ämter und Abteilungen des Landratsamts Freudenstadt in sämtlichen Dienstgebäuden vormittags geschlossen.
Führerscheinstelle und Kfz-Zulassungsstelle in Freudenstadt öffnen dafür an diesem Tag bereits um 12:30 Uhr, die Kfz-Zulassungsstelle in Horb um 13:00 Uhr.
Die Bürger werden um Verständnis gebeten.

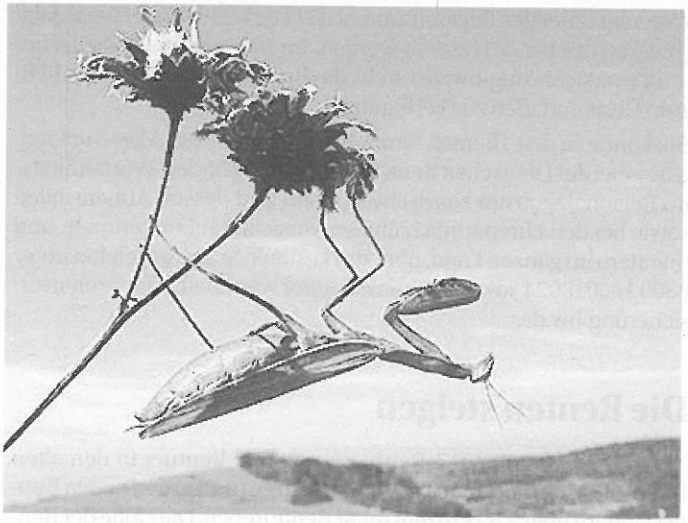
Sonstige

Gottesanbeterin bitte melden!

Minister Untersteller ist Schirmherr für die Gottesanbeterin in Baden-Württemberg

Die Europäische Gottesanbeterin rückt in den Fokus des aktuellen Meldeaufrufes der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg. Neben Feuersalamander, Laubfrosch, Hirschkäfer und Weinbergschnecke können Bürgerinnen und Bürger das Insekt des Jahres 2017 ab sofort über die neue Meldeplattform der LUBW erfassen.
Jede Sichtung hilft, einen fundierten Überblick über die Verbreitung der Art zu erhalten. Sichtungen aus den letzten Jahren sind ebenfalls relevant und sollten gemeldet werden, wenn sie beispielsweise mit Fotos belegt werden können. Anhand der Daten können zum Beispiel die Auswirkungen des Klimawandels beobachtet sowie die Intensivierung der landwirtschaftlichen Nutzfläche und der Einsatz von Pestiziden dokumentiert werden.
„Deshalb ist es wichtig, dass wir ein genaues Bild davon haben, wie es der Gottesanbieterin bei uns geht. Sie steht stellvertretend für viele wärmeliebende Insektenarten in unserer Kulturlandschaft", erläutert der Schirmherr der Aktion, Umwelt- und Naturschutzminister Franz Untersteller, die Aufnahme der Art in die Meldeplattform der LUBW.
„Die Mantis religiosa ist eine heimische Art in Baden-Württemberg. Das wärmeliebende Insekt lebt seit Jahrzehnten am Kaiserstuhl – der wärmsten Region in Deutschland. In der Zwischenzeit trifft man sie aufgrund des Klimawandels auch in nördlicheren Regionen Deutschlands an. Der Verbreitungsschwerpunkt ist jedoch nach wie vor der Kaiserstuhl", erläutert Margareta Barth, Präsidentin der LUBW.

Meldeplattform im Internet



Die ausgewachsenen Tiere sind von Juli bis November zu beobachten. Jeder, der eine Gottesanbeterin findet, kann die Funddaten über die neue Meldeplattform im Internet schnell erfassen. Sie ist über die Webadresse www.gottesanbeterin-bw.de zu erreichen. Hier sind auch die weiteren Meldeplattformen für die anderen Arten verlinkt. Mit der App *„Meine Umwelt"* können Funde schnell von vor Ort gemeldet werden. Informationen zur App stehen auf der folgenden Webseite zur Verfügung: https://www.umwelt-bw.de/meine-